

ALBIS PLASTIC erweitert ALFATER XL® Portfolio um neue Polyamid-haftungsmodifizierte TPV-Typen

Hamburg, 12. Oktober 2016. Die ALBIS PLASTIC GmbH erweitert das Portfolio der thermoplastischen Elastomere um Polyamid-haftungsmodifizierte ALFATER XL® Compounds in den Shorehärten A55, A70 und A85.

ALFATER XL® ist ein Blend aus einer Polypropylen-Matrix mit einer darin fein dispergierten, vollvernetzten EPDM-Phase und gehört zur Gruppe der thermoplastischen Vulkanisate (TPV). Das Material verfügt über eine gute Beständigkeit gegen Witterung, Ozon, wässrige Lösungen, Säuren und alkalische Medien und kann in einem breiten Temperaturbereich von -40 °C bis +130 °C eingesetzt werden. Durch die helle Eigenfarbe lässt sich das Material leicht einfärben - auch in brillanten Farben.

In Zusammenarbeit mit dem SKZ Würzburg konnte in zahlreichen Testverfahren die exzellente 2K-Verbundhaftung zu PA6 und PA66 der neuen haftmodifizierten ALFATER XL®-Typen unter Beweis gestellt werden. Dabei kommt es bspw. beim Abzugsversuch des ALFATER XL® in Shorehärte A55 nach VDI 2019 am Schälprüfkörper in der Regel zum kohäsiven Bruch des ALFATER XL® TPVs. Das bedeutet, dass die Haftung an Polyamid stärker ist als die Eigenfestigkeit des TPV. Hervorzuheben ist zudem die ebenfalls gute Haftung bei der Verwendung von Einlegebauteilen (Kaltinleger).

Die neuen ALFATER XL® Typen eignen sich optimal zur Herstellung von unterschiedlichen ‚Hart-Weich‘-Bauteilen in unterschiedlichen Branchen wie bspw. der Automobil- und Elektroindustrie. Im Automobilbereich ist das Material durch die hohe Temperaturbeständigkeit auch für Anwendungen im Motorraum – z. B. für Dichtlippen, Abdeckungen und Kabeldurchführungen – geeignet.

Aufgrund der Low Emission- und Low Fogging-Eigenschaften eignet sich die neue ALFATER XL® Serie auch zur Herstellung von Innenraum- oder Gehäusebauteilen.

ALBIS PLASTIC im Kurzprofil

ALBIS PLASTIC gehört zu den weltweit agierenden Unternehmen in der Distribution und Compoundierung technischer Thermoplaste. In Ergänzung zu dem Produktportfolio namhafter Kunststoffproduzenten bietet ALBIS der kunststoffverarbeitenden Industrie ein vielfältiges Produktprogramm an Hochleistungskunststoffen, Compoundlösungen und Masterbatches. Im vergangenen Geschäftsjahr (2015) erwirtschaftete die ALBIS Gruppe mit ihren rund 1200 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz in Höhe von 905 Mio. EUR. Mit 23 Auslandsgesellschaften ist das Hamburger Unternehmen in vielen Ländern Europas, in Nordafrika, in Fernost und in Amerika vertreten.

An sechs Standorten in Hamburg (DE), Zülpich (DE), Obernburg (DE), Manchester (UK), Humenné (SVK) und Changshu (CHN) produziert ALBIS Kunststoffcompounds und Masterbatches. In Duncan, South Carolina (USA) entsteht derzeit ein weiteres Produktionswerk für technische Compounds. In Duncan befindet sich darüber hinaus der Sitz der neu gegründeten ALBIS Barnet Polymers LLC, an der auch die William Barnet & Son, LLC beteiligt ist. Dort werden post-industrielle Rohstoffe auf- und weiterverarbeitet, u.a. um in der Compoundierung von ALTECH® ECO Produkten eingesetzt zu werden. Weitere Informationen sind unter <http://www.albis.com> und <http://www.albisbarnet.com> erhältlich.

Kontakt für die Redaktionen

ALBIS PLASTIC GmbH
Jochen Vennemann
Mühlenhagen 35
D-20539 Hamburg
Tel.: +49 (0)40/78105-523
Fax: +49 (0)40/78105-361
jochen.vennemann@albis.com
<http://www.albis.com>

Abdruck freigegeben – Beleg erbeten

ALBIS PLASTIC GmbH | Mühlenhagen 35 | D-20539 Hamburg
Geschäftsführer: Philip O. Krahn (CEO), Kerstin Müller-Kirchhofs, Frank Kriebisch, Ian Mills
Handelsregister / Registered Hamburg HRB 9389